

SCHULUNGS-HANDBUCH

Accu-Chek® Solo Mikropumpensystem



DER DIABETES MANAGER

Ein Blick auf den Diabetes Manager



	Bezeichnung	Beschreibung
1	Ein/Aus-Taste	Mit dieser Taste schalten Sie den Diabetes Manager vom Standby-Modus in den Betriebsmodus und umgekehrt. Durch längeres Drücken wird ein Menü aufgerufen, in dem die Audioeinstellungen ausgeschaltet und geändert werden können.
2	Öse für Trageschlaufe	An dieser Stelle wird eine Trageschlaufe befestigt.
3	Kopfhöreranschluss	An dieser Buchse wird ein Kopfhörer angeschlossen.
4	LED	Die LED blinkt, wenn eine Fehler-, Wartungs- oder Warnmeldung oder eine Erinnerung angezeigt wird. Sie zeigt auch an, dass der Akku geladen wird.
5	Micro-USB- Anschluss	Über diesen Anschluss wird der Diabetes Manager geladen, er kann auch zum Datenaustausch mit einem PC verwendet werden.
6	Display	Der LCD-Touchscreen, der den Status des Systems anzeigt.
7	Funktionstasten	Elemente auf dem Touchscreen, deren Funktionen von der jeweiligen Anzeige abhängig sind.
8	Navigationstasten	Mithilfe der Navigationstasten bewegen Sie sich von Menü zu Menü: Zurück/Start/Weiter.
9	Insulintaste	Diese Taste leuchtet immer dann auf, wenn eine Bestätigung für die Insulinabgabe erforderlich ist.
10	Teststreifeneinschub	Die Teststreifen für Blutzuckermessungen werden hier eingeschoben.
11)	Kamera	Mit der Kamera können Sie den Verbindungscode auf der Mikropumpenbasis einscannen, um die Mikropumpe und den Diabetes Manager miteinander zu verbinden.
12	Akkufachdeckel	Abnehmbarer Deckel zur Abdeckung des Akkufachs.

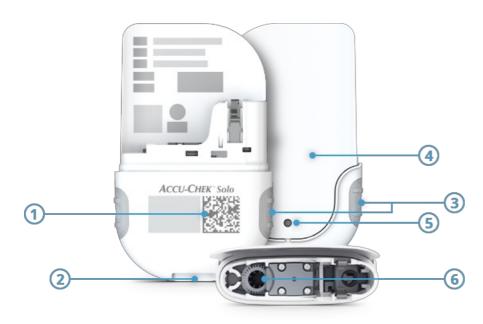
Der Diabetes Manager ist die Fernsteuerung, mit der Sie die Mikropumpe steuern. Über die Menüs wird zudem Ihre Diabetes-Behandlung unterstützt. Außerdem enthält er ein Blutzuckermessgerät. Mit dem Diabetes Manager können Sie die Abgabe von Basalinsulin und Boli programmieren. Mithilfe der integrierten Technik wird ein Bolusvorschlag berechnet, der auf Ihre individuellen Bedürfnisse und sich ändernde Situationen zugeschnitten ist. Der Diabetes Manager empfängt auch Daten von der Mikropumpe und speichert Daten zur Insulinabgabe im elektronischen Tagebuch.

(i) Hinweis

Wenn Sie sich in einer sehr lauten Umgebung befinden, können Sie die Systemmeldungen ggf. nicht hören. Achten Sie deswegen unbedingt auf die Anzeigen und Signale des Diabetes Managers, um sicherzustellen, dass Ihnen keine wichtige Systemmitteilung entgeht und dass das Mikropumpensystem ordnungsgemäß funktioniert.

MIKROPUMPENBASIS

Ein Blick auf die Mikropumpenbasis



- 1 Verbindungscode
- 2 Einkerbung zur Befestigung der Mikropumpenhalterung
- Quick-Bolus-Tasten
- 4 Pumpenschild
- 5 Belüftungsöffnung
- 6 Gewindestangenöffnung

Die Mikropumpenbasis enthält die mechanischen Bauteile sowie die Elektronik zum Steuern und Überwachen des Pumpenbetriebs. Zusammen mit dem Reservoir bildet die Mikropumpenbasis die Mikropumpe.

Die Mikropumpenbasis ist wiederverwendbar und kann bis zu 120 Tage (etwa vier Monate) benutzt werden. Wir können Ihnen nur dringend empfehlen, immer eine Ersatzpumpenbasis vorrätig zu haben. So können Sie die Mikropumpenbasis sofort austauschen, wenn ihr 120-tägiger Lebenszyklus abgelaufen ist. Vergessen Sie aber nicht, sofort nach dem Austausch eine neue Mikropumpenbasis als Ersatz zu bestellen. Die Mikropumpenbasis ist durch eine blaue Reservoir-Attrappe geschützt. Nehmen Sie die Reservoir-Attrappe ab, ehe Sie die Mikropumpe zum ersten Mal verwenden.

EIGENSCHAFTEN DES MIKROPUMPENSYSTEMS

Schlauchlose Insulinpumpe

Die Mikropumpenbasis enthält die mechanischen Bauteile sowie die Elektronik zum Steuern und Überwachen des Pumpenbetriebs. Das transparente Reservoir ist mit der Mikropumpenbasis verbunden und vier Tage lang verwendbar. Es kann bis zu 200 U schnell wirkendes U100-Insulin aufnehmen. Der mitgelieferte Einfüllstutzen erleichtert und steuert das Befüllen. Die Mikropumpenhalterung ist ein Pflaster, mit dem die Mikropumpe und die Kanüle am Körper fixiert werden. Sie kann an verschiedenen Stellen des Körpers direkt aufgeklebt werden. Der biegsame Teflon®-Katheter, die die schlauchlose Verbindung zwischen der Mikropumpe und dem Körper herstellt, ist in einer Länge von 6 mm oder 9 mm erhältlich.

Praktische Handhabung mittels Diabetes Manager

Der Diabetes Manager dient dazu, die Mikropumpe einzustellen und zu steuern. Er verfügt über einen Touchscreen und steuert die Mikropumpe mithilfe der drahtlosen *Bluetooth®*-Technologie. Über die Hauptstatusanzeige haben Sie direkten Zugriff auf wichtige Informationen, wie Bolus, Basalraten und Blutzuckerwerte. Die Kurzübersicht vermittelt eine Vorschau über Therapie- und Systemereignisse. Hier werden auch Warn-, Wartungsmeldung- und Fehlermeldungen angezeigt. Die einstellbaren Benutzermenüs stehen in mehreren Sprachen zur Verfügung.

Personalisierte Bolus- und Basalfunktionen

Mit diesem System können Sie einen Bolus von bis zu 50 U über den Diabetes Manager oder direkt über die Tasten der Mikropumpe abgeben. Dabei haben Sie die Wahl zwischen einem Standard-, einem verzögerten oder einem Multiwave-Bolus sowie Basalraten von 0,1 U bis 25 U pro Stunde. Das System lässt sich mit 5 Basalratenprofilen für verschiedene tägliche Routinen programmieren und mit temporären Basalraten von 0 bis 250 %, was Ihnen noch mehr Flexibilität bietet. Wenn die Pumpe abgelöst ist und Sie zeitweilig Insulinspritze oder Pen verwenden, bietet der Diabetes Manager hierfür funktionale Unterstützung.

Unterstützung von Therapieempfehlungen

Das System verfügt über eine integrierte Bolusvorschlagfunktion und stellt eine leicht lesbare visuelle Darstellung von Therapieverläufen zur Verfügung. Außerdem bietet es verschiedene Tagebuchfunktionen. Mit der Schnittstelle zu gängiger Datenmanagement-Software verschiedener Anbieter können Sie Ihre Daten auch auf einem PC verwalten.

Assistierte Einrichtung und Anwendung

Das Mikropumpensystem verfügt über einen Einrichtungsassistenten, der Sie Schritt für Schritt durch die Einrichtung führt. Weitere Assistenten führen durch die Einrichtung von Basalratenprofilen und die Bolusvorschlagfunktion. Auch für den Austausch von Systemkomponenten gibt es entsprechende Anleitungen. Videos zur Erläuterung von Handlungsschritten können auf dem Diabetes Manager bei Bedarf abgerufen werden.

Komfort- und Sicherheitsfunktionen

Der Diabetes Manager umfasst ein integriertes Blutzuckermessgerät mit beleuchtetem Teststreifeneinschub und Blutauftragsfeld, einen langlebigen Akku und eine optionale Tastensperre mit PIN-Eingabe. Sie können verschiedene Lautstärkeeinstellungen und Vibrationsmodi für verschiedene Umgebungen programmieren. Der Diabetes Manager informiert Sie frühzeitig über eine erforderliche Wartung und führt darüber hinaus integrierte Selbsttests durch und erkennt Störungen automatisch.

STATUSANZEIGE

Ein Blick auf die Statusanzeige

In der Statusanzeige sind die wichtigsten Therapieinformationen, wie letzter Blutzuckermesswert, aktuelle Basalrate, aktiver Bolus und Reservoir-Füllstand, auf einen Blick ersichtlich.



	Name	Beschreibung
1	Blutzuckermess- wert	Zeigt den letzten, gültigen Blutzuckermesswert mit Uhrzeit und Datum der Messung an; die Farbe des Hintergrunds gibt an, ob sich der Messwert innerhalb des Zielbereichs befindet
2	Basalrate	Zeigt das aktive Basalratenprofil mit der pro Stunde abgegebenen Insulinmenge an; bei temporären Basalraten wird auch der prozentuale Anteil an der aktiven Basalrate angezeigt
3	Bolus	Zeigt den aktiven Bolustyp und die Restmenge Insulin für diesen Bolus an; wird nur angezeigt, wenn ein Bolus aktiv ist
4	Neuer Bolus	Tippen Sie auf "neuer Bolus" oder auf ♣, um einen neuen Bolus zu programmieren.
5	Hauptmenü	Tippen Sie auf diese Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen
6	Reservoir-Füllstand	Zeigt die noch im Reservoir vorhandenen Insulineinheiten an
7	Bolus-Restlaufzeit	Zeigt die verbleibende Zeit eines verzögerten oder Multiwave-Bolus an
8	Bolus- Fortschrittsbalken	Zeigt die Menge und Dauer des aktiven Bolus in Balkenform an (nur sichtbar, solange ein Bolus abgegeben wird)
9	Daten hinzufügen	Tippen Sie auf diese Taste, um weitere Daten (z.B. sportliche Betätigung oder einen spontanen Snack) zum Tagebuch hinzuzufügen
10	<u> </u>	Tippen Sie auf diese Taste, um alle aktiven Boli abzubrechen

Kurzbefehle der Statusanzeige

Durch Berühren der empfindlichen Flächen der Statusanzeige können Sie schnell auf wichtige Menüs und Information zugreifen. Tippen Sie einfach auf die jeweilige Fläche, um das entsprechende Menü zu öffnen.



- 1 Menü Tagebucheinträge
- 2 Menü Systemkomponenten austauschen
- 3 Menü Basalrate
- (4) Bolus abbrechen
- (5) Menü Bolus

HAUPTMENÜ

Ein Blick auf das Hauptmenü

Über das Hauptmenü greifen Sie auf die wichtigsten Funktionen des Diabetes Managers zu. Von hier aus können Sie die grundlegenden Menüs und Funktionen aufrufen, zur Statusanzeige wechseln oder Daten hinzufügen.



	Name	Beschreibung
1	Statusleiste	Zeigt Zustandsinformationen über den Diabetes Manager (z. B. Akku-Ladezustand) an
2	Menü	Zeigt Zustandsinformationen über den Diabetes Manager (z. B. Akku-Ladezustand) an
3	Menüauswahl	Menüs, die über das Hauptmenü geöffnet werden
4	Daten hinzufügen	Tippen Sie auf diese Taste, um Daten (z.B. Messzeitpunkt) im Tagebuch hinzuzufügen
5	Statusanzeige	Tippen Sie auf diese Taste, um die Statusanzeige anzuzeigen



Die Menüs in der Menüauswahl sind an die jeweilige Anwendung, d. h. Pumpentherapie oder Injektionstherapie, angepasst.

Symbole in der Statusleiste

Die Statusleiste befindet sich am oberen Rand des Displays und zeigt die Uhrzeit an. **Außerdem können hier verschiedene Status-Icons angezeigt werden:**

Symbol	Name	Beschreibung
₽	Akku-Ladezustand	Zeigt den aktuellen Akku-Ladezustand des Diabetes Managers an
88	Keine Kommunikation	Wird angezeigt, wenn die Kommunikation zwischen Diabetes Manager und Mikropumpe unterbrochen ist
>	Flugmodus	Wird angezeigt, wenn der Flugmodus eingeschaltet ist
***	Kein Ton	Wird angezeigt, wenn die Tonwiedergabe ausgeschaltet ist
₽	Temperatur	Wird angezeigt, wenn die Temperatur des Diabetes Managers außerhalb des für Blutzuckermessungen zulässigen Temperaturbereichs liegt
A	Signaltöne abgeschaltet	Wird angezeigt, wenn Signaltöne für Warnungen für eine bestimmte Zeit abgeschaltet sind
₽ħ	Vibration	Wird angezeigt, wenn die Vibrationsfunktion eingeschaltet und die Tonwiedergabe ausgeschaltet ist

Menü-Icons im Hauptmenü

Menü-Icon	Beschreibung
Л	In diesem Menü verabreichen Sie einen manuellen Bolus, einen Bolus mit dem Bolusvorschlag oder brechen die Bolusverabreichung ab
	In diesem Menü wählen Sie Basalratenprofile, richten sie ein und brechen temporäre Basalraten (TBR) ab
•	In diesem Menü starten Sie die Mikropumpe
	In diesem Menü stoppen Sie die Mikropumpe, d. h., Sie brechen die Verabreichung von Boli und TBR ab und unterbrechen die Basalrate
•	In diesem Menü messen Sie Ihren Blutzucker und führen Funktionskontrollen durch
	In diesem Menü tauschen Sie Systemkomponenten (Infusionseinheit, Reservoir, Mikropumpenbasis) aus
©	In diesem Menü passen Sie die Einstellungen an Ihre Bedürfnisse und Vorlieben an
	In diesem Menü rufen Sie Tagebuchdaten auf oder bearbeiten sie
D	In diesem Menü verbinden Sie den Diabetes Manager zur Datenübertragung mit einem PC
>	In diesem Menü schalten Sie den Flugmodus ein und aus
• ()-1)	In diesem Menü stellen Sie Signaltöne ein
?	In diesem Menü rufen Sie Hilfe-Videos auf

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den hier angeführten Produkten um Medizinprodukte zur Anwendung für Patienten handelt. Vor Gebrauch dieser Produkte muss die Gebrauchsinformation beachtet und ärztlicher Rat eingeholt werden.

ACCU-CHEK, ACCU-CHEK SOLO, ACCU-CHEK ACADEMY, ACCU-CHEK PERFORMA und ACCU-CHEK SOFTCLIX sind Marken von Roche

Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. und jeder Gebrauch dieser Marken durch Roche erfolgt unter Lizenz.

Alle weiteren Produktnamen und Marken gehören den entsprechenden Eigentümern.

® 2021 Roche Diabetes Care

www.accu-chek.at



Roche Diabetes Care Austria GmbH 1200 Wien, Handelskai 94-96

Insulinpumpen-Hotline: 01/277 27 - 596